

Wimpassinger Informationen

62. Jahrgang

März 2024

Folge 3

22. Wimpassinger Ball am 27. April 2024



im Kulturzentrum Wimpassing

Kartenvorverkauf startet ab Montag, dem 11. März 2024

im Bürgerservice der Marktgemeinde Wimpassing

Ab 1.1.2025 heißt es von der „grünen Tonne zum gelben Sack“

**Liebe Wimpassinger*innen,
liebe Mieter*innen,**

mit 1. Jänner 2023 wurde in ganz Österreich die Sammlung von Kunststoffverpackungen und anderen „Leichtverpackungen“ für Haushalte mit der Verpackungsverordnung gesetzlich neu geregelt und vereinheitlicht.

Ab diesem Zeitpunkt sollten alle Kunststoffverpackungen in der „gelben Tonne“ oder dem „gelben Sack“ gesammelt werden. Gleichzeitig wurde geregelt, dass ab 1. Jänner 2025 die gemeinsame Sammlung von Kunststoff- und Metallverpackungen in ganz Österreich verpflichtend durchzuführen ist, wobei für die Sammlung ab 1. Jänner 2025 nurmehr die „gelben Säcke oder gelben Tonnen“ zulässig sind.

Bemühungen des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen (AWV NK) beim Bundesministerium für Klimaschutz und Umwelt eine Ausnahmegenehmigung für die weitere Sammlung von Kunststoffverpackungen und anderen „Leichtverpackungen“ über die grüne Tonne zu erlangen, wurden Anfang Jänner 2024, von der zuständigen Sektion für Abfallvermeidung, -verwertung und -beurteilung, endgültig abgewiesen.

Damit ab 1. Jänner 2025 eine reibungslose Umstellung von der „grünen Tonne“ auf den „gelben Sack bzw. die gelbe Tonne“ für alle Haushalte möglich sein wird, erfolgen derzeit umfangreiche Vorarbeiten des AWV NK.

Aufbauend auf die Ergebnisse der Vorarbeiten sollen noch Anfang März 2024, in einer gemeinsamen Verbandsversammlung mit allen Gemeinden, die notwendigen Änderungen und Vorgangsweisen beschlossen werden.

Ohne den Beschlüssen des AWV vorzugreifen, ist davon auszugehen, dass ab 1. Jänner 2025 eine grundsätzliche Überarbeitung und Anpassung der Abfuhrintervalle, hier vor allem bei Papier, „gelber Sack statt grüner Tonne“ und beim Restmüll (schwarze Tonne) notwendig sein wird.

Die Abfuhrintervalle für Biomüll (braune Tonne) werden ab 1.1.2025 mit hoher Wahrscheinlichkeit unverändert bleiben.

Bezüglich Biomüllentsorgung ist ergänzend festzuhalten, dass im Vorjahr rund 25% des angelieferten Biomülls - das sind 44 Jahrestonnen - durch die vielen Fehleinwürfe, wie z.B. mit Plastik oder Glas, nicht kompostiert werden konnte. Der verunreinigte Biomüll wurde als Nassmüll thermisch entsorgt und der Gemeinde - **somit uns allen** - zusätzlich in Rechnung gestellt.

Um Ihnen (und uns) in Zukunft große Unannehmlichkeiten und eine große Erhöhung der Müllgebühren ersparen zu können, ersuchen wir Sie nochmal um genaue Trennung des Mülls in

Biotonne = braune Tonne!

NUR kompostierbaren Müll – **ohne** Plastik, Glas oder sonstigen Verpackungen!

Papiertonne = schwarze Tonne mit rotem Deckel

NUR sauberes Papier (kein stark verschmutztes Papier oder Fettpapier), Kartons“

Glascontainer = bitte Weiß- und Buntglas getrennt einwerfen

Sammelstellen bei den Wohnhausanlagen und im Ort beachten!

Restmülltonne = schwarzgraue Tonne

jeglicher sonstiger Abfall – „der nicht wiederverwertbar und/oder kompostierbarer Müll ist“!

ACHTUNG – für das Jahr 2024 gilt auch noch:

Wertstoffmüll = grüne Tonnen

NUR – wiederverwertbarer und recycelbarer Müll, wie z.B. Plastikverpackungen, Blech- und Aluminium Dosen etc. (wenn keine Papiertonne oder Glascontainer zur Verfügung stehen kann auch sauberes Papier sowie Weiß- und Buntglas usw. eingeworfen werden)

Mit 1. Jänner 2025 steht die „grüne Tonne“ für die Entsorgung für Wertstoffe nicht mehr zur Verfügung, sondern wird teilweise durch den „gelben Sack“ ersetzt.

Eine detaillierte Information erfolgt nach den Beschlüssen in der Verbandsversammlung des AWV NK mit allen Gemeinden.

Mit freundlichen Grüßen

Robert WEISSENBACHER
gesch. Gemeinderat

Walter JEITLER
Bürgermeister



Nutzen Sie bitte die Glassammelbehälter bei unseren Sammelstellen in Wimpassing:

- Neubaugasse (auf dem ehemaligen Autowaschplatz neben den Garagen)
- Parkplatz Sparmarkt Wagner (Einfahrt Johann Bauer Straße)
- Bauhof (Dammstraße neben der Einfahrt)
- Parkplatz Volksschule/Musikschule Wimpassing (Bundesstr. 36)
- Hochhaus
- Seitzgasse (bei den Parkplätzen neben Bundesstr. 14/ Seitzhof)
- WHA SG Neunkirchen - Ferdinand-Hanusch- Straße 12



© Marktgemeinde Wimpassing

Superwahljahr 2024 beginnt in NÖ mit der



Niederösterreich 10.4. – 23.4.2024

Worum geht es bei der AK Wahl?

Die Arbeiterkammern helfen Arbeitnehmer:innen und Konsument:innen nicht nur bei rechtlichen Problemen, sondern setzen sich auch in der Politik für Ihre Interessen ein. Alle 5 Jahre finden AK Wahlen statt, damit Sie diesen politischen Kurs der Arbeiterkammer mitbestimmen können.

Was wird da genau gewählt?

In Österreich gibt es 9 selbstständige Arbeiterkammern: eine in jedem Bundesland. Jeder dieser Arbeiterkammern wird von einem AK Parlament („Vollversammlung“) gelenkt. Bei der AK Wahl können Sie aus verschiedenen politischen Fraktionen mit unterschiedlichen politischen Programmen wählen. Je mehr Stimmen eine Fraktion bekommt, desto mehr Vertreter:innen ziehen für sie in die Vollversammlung ein. Diese Kammerrätinnen und Kammerräte (vergleichbar mit Abgeordneten im Nationalrat) wählen eine Präsidentin bzw. einen Präsidenten der Arbeiterkammer.

Warum sollten Sie unbedingt an der Wahl teilnehmen?

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte, kurz Arbeiterkammer (AK), ist die gesetzliche Interessenvertretung der Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer in Österreich. Ihre Aufgabe ist es, die sozialen, wirtschaftlichen, beruflichen und kulturellen Interessen von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern zu vertreten und zu fördern

Bin ich wahlberechtigt?

Sie sind automatisch wahlberechtigt, wenn Sie zum Stichtag (für NÖ ist dies der 3. Jänner 2024) Mitglied der Arbeiterkammer sind, also wenn Sie unselbstständig beschäftigt sind oder einen freien Dienstvertrag haben. Sie sind AK Mitglied in dem Bundesland, in dem Sie arbeiten.

Achtung! Sind Sie zu diesem Stichtag Lehrling, geringfügig beschäftigt, karenziert? Oder befinden Sie sich als Arbeitnehmer:in zurzeit gerade im Zivil- oder Präsenzdienst oder wurden in den letzten 12 Monaten arbeitslos? Dann können Sie sich in die Wählerliste eintragen lassen. Das AK Wahlbüro informiert Sie darüber rechtzeitig schriftlich.

Wählen – egal mit welcher Staatsbürgerschaft!

In der Arbeiterkammer wird Ihre Stimme gehört, egal woher Sie kommen. Welchen Pass Sie haben, ist egal!

ALLE INFOS KOMMEN PER POST!

Sie bekommen alle persönlichen Wahlinfos und -unterlagen rechtzeitig von Ihrer Arbeiterkammer zugeschickt.

Quelle: https://noe.arbeiterkammer.at/ueberuns/ak_wahl_24/Warum-es-wichtig-ist-zur-AK-Wahl-zu-gehen.html

Osteraktion
von 19.03.2024 bis 30.03.2024

- 15 %
auf alle
Farbbehandlungen
& Tönungen

Friseur Maxy 02630/35440
Bundesstraße 46 0676/4260625
2632 Wimpassing www.maxy.at

Gewalt erkennen & reagieren

Du hast das Recht auf ein gewaltfreies Leben!

Frauenberatungsstellen, Frauenhäuser und Gewaltschutzzentrum unterstützen Sie auf Ihrem Weg in ein gewaltfreies Leben.

0800 222 555 Frauenhelpline gegen Gewalt (0-24h)
0800 800 810 NÖ Frauentelefon oder
www.frauenberatung-noe.at

Alle Unterstützungsmöglichkeiten im Überblick finden Sie unter:
www.land-noe.at/stopp-gewalt

Aktuelle Bau- und Sanierungsvorhaben

Hochhausgasse

Sämtliche Arbeiten, wie z.B. Verlegung der Versorgungsleitungen für das Hochhaus mit Fernwärme, Neuanschluss der Trafоеinspeisung durch die EVN, der Mauerdurchbruch und der Stiegenaufgang inkl. Geländerung konnten noch vor Weihnachten fertiggestellt werden.



Mit dem Abschluss der Arbeiten ist es Bewohner*innen des Hochhauses mit einem Kellerabteil unter dem Kino, bei auftretenden Gefahren, ab sofort möglich auf kurzem Wege den Keller über den Notausgang ins Freie zu gelangen. Der Notausgang ist von der Innenseite mittels Panikverschluss zu öffnen, damit ein schnelles und sicheres Verlassen des Kellers möglich ist.

Glasfaserausbau

Noch vor Weihnachten konnten größtenteils die Straßewiederinstandsetzungen, die Pflasterungen durch die Fa. Thoman & Fuchs sowie die Asphaltierungsarbeiten durch die örtliche Straßenbaufirma Pusiol, durchgeführt werden. Lediglich in Teilbereichen der Stinglgasse, oberen Johann Bauer Straße, Mittelgasse und Hans Kopp Straße konnte die Wiederinstandsetzungen vor dem Winter nicht mehr abgeschlossen werden.

Der weitere Ausbau des Glasfasernetzes ist, je nach Witterung, ab Mitte März geplant, wobei das Team erheblich verstärkt werden soll, so dass die Arbeiten bis Sommer 2024 abgeschlossen werden können. Der genaue Zeitplan für die Arbeiten in den jeweiligen Straßenzügen wird zurzeit erarbeitet und im nächsten Jour-Fixe Anfang März, mit der durch die Alpenglasfaser beauftragten Baufirma Thoman & Fuchs, fixiert.

Bezüglich der Anschlüsse der Wohnhausanlagen (WHA) an das Glasfasernetz erfolgten mit Professionisten der Alpenglasfaser/Magenta, bereits Mitte November erste Besichtigungen der Wohnhausanlagen, um auch hier die notwendigen Planungsarbeiten für einen Anschluss voranzutreiben. Eine detaillierte Planung und Festlegung der genauen Vorgangsweise erfolgt Anfang März und wir allen Mieter*innen rechtzeitig mitgeteilt.

Wie bereits mehrmals erwähnt, sind dem umfangreichen Bauprogramm in den jeweiligen Bauabschnitten, neben den auftretenden Lärm- und Staubbelästigungen leider auch kurzfristig verkehrseinschränkende Maßnahmen, wie

z.B. Halte- und Parkverbote, eventuell kleine Umleitungen etc. erforderlich, weshalb wir um Ihr Verständnis ersuchen.

Bitte beachten Sie, dass die Rohrverbände – sofern sie noch an der Oberfläche liegen – NICHT überfahren werden dürfen. Sollten Sie bei der Ein- oder Ausfahrt von Ihrem Grundstück vorübergehend durch solche Rohrverbände behindert werden – wenden Sie sich bitte an die örtlich tätigen Bauarbeiter, damit Ihnen diese behilflich sind und Ihnen kurzfristig die Zufahrt ermöglichen.

Bei allfälligen Problemen nehmen Sie bitte gleich direkt mit dem örtlich zuständigen Project Manager Hrn. Michael List unter 0664 2504121 oder mit uns Kontakt auf.

Sanierungen der Gemeindekanäle

Auf Basis der Ergebnisse der Kanal-TV-Befahrungen vom Sommer 2023 wurde seitens der Fa. ETR Holzgethan ein Angebot über die Gesamt-sanierung des gemeindeeigenen Kanalnetzes ausgearbeitet.

Bei den Befahrungen wurde im Wesentlichen festgestellt, dass sich das Kanalnetz durchwegs in einem guten Zustand befindet. Der überwiegende Anteil an Mängeln beläuft sich auf verschobene Verbindungen, Ablagerungen wie Wurzeln und Schotter sowie Rissbildungen, welche mittels Point-Liner bzw. mechanischer Kanalreinigungen behoben werden können.

Nur im Bereich der Schwarza-Straße ist eine grabenlose Sanierung, infolge der starken Verwurzelungen, nicht möglich. Ebenfalls muss im Bereich der Neubaugasse ein schadhafter bzw. beschädigter Anschluss durch die Neuverlegung des Kanals ersetzt werden.

Die diesbezüglichen Arbeiten werden voraussichtlich nach Ostern beginnen und sollten bis zum Herbst abgeschlossen werden. Selbstverständlich wurde die Fa. ETR Holzgethan angewiesen, die Arbeiten in den jeweiligen Straßenzügen mit der Baufirma Thoman & Fuchs (Glasfaserausbau) zu koordinieren, damit es nicht zu Bauzeitenüberschneidungen kommt.

Verlängerung der Kirchengasse

Bereits noch im November/Dezember des Vorjahres erfolgte die „Grobtrassierung der künftigen Straße“ und die Verlegung des gemeindeeigenen Abwasserkanals bis zur Pottschacher Straße sowie entlang des neuen Straßenzuges die geplanten Hausanschlussstellen bis zu den jeweiligen Grundgrenzen.



Im Frühjahr werden die Einbauarbeiten mit Verlegung der Wasserleitung, der Straßenbeleuchtung und Stromversorgung bis zu den Grundgrenzen, sowie Telekommunikationseinrichtungen (A1 und Alpenglasfaser) fortgesetzt bzw. abgeschlossen. Ergänzend dazu wird festgehalten, dass im Zuge der Verlegung der Wasserleitung auch ein Teil der Leitung in der Kirchengasse bis zur Dr. Th.-Weber Straße erneuert wird und mit der Leitung in der Pottschacher Straße zu einem „Ring“ verbunden wird. Mit dieser zusätzlichen Maßnahme ist für den Fall eines allfälligen Wasserrohrgebrechens, die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung der nicht betroffenen Liegenschaften von beiden Seiten her regelbar.

Der Vollständigkeit halber darf nochmal festgehalten werden, dass die Verlängerung der Kirchengasse für die ordnungsgemäße Aufschließung der neu geschaffenen Grundstücke (Acker entlang der Pottschacher Straße) unumgänglich ist, zumal alle Grundstücke einen direkten Anschluss an das öffentliche Gut (Straße) benötigen, damit sie als Bauland im Sinne der NÖ Bauordnung erklärt und bebaut werden können/dürfen. Alle dafür erforderlichen Genehmigungen wurden im Gemeinderat beschlossen und vom Land NÖ als Aufsichtsbehörde zur Kenntnis genommen.

Mit freundlichen Grüßen

Robert WEISSENBACHER
gesch. Gemeinderat

Walter JEITLER
Bürgermeister



Buntes Faschingstreiben bis zum „bitteren Ende“

„Klein aber fein“ gestaltete sich heuer wieder der Rosenmontag in Wimpassing. Bereits am frühen Morgen besuchte unser Prinzenpaar Rosi und Erich, Pater Josef und einige Gemeindevertreter*innen unsere beiden Landeskinder-gärten, die Volksschule und die Ganztageschule (Kinderhort) und versorgten alle Kinder zur Jause mit frischen Krapfen.

Als kleines Dankeschön gab es von Kindern des Pfarrkindergartens, des Landeskinder Gartens sowie der Volksschule jeweils eine kleine Tanz- und Gesangseinlage für die Faschingsgäste.

Gegen 11:00 Uhr stattete das Prinzenpaar und ein paar „Faschingsnarren“ der Polizei-Inspektion (PI) Ternitz einen Kurzbesuch ab. Nach der Labung mit Würstel und „Wasser“ durch die „helfenden Hände der PI Ternitz“ ging die Fahrt zum Moccamio, dem allgemeinen Treffpunkt für alle „Faschingsnarren“.



Besuch bei der PI Ternitz

Nach der kulinarischen Stärkung mit Gulasch und Gersensaft zogen die Faschingsnarren mit unserer „kleinen, aber feinen Faschingsmontagsmusik“ mit Manfred (Spies) und Andreas Alkier, durch den Ort.



Prinzenpaar „Rosi I und Erich I mit ihrem Gefolge

An insgesamt 5 Stationen, wo jeweils mehrere Gewerbe- und Handelstreibende zusammen für die kulinarische Versorgung der Faschingstreibenden sorgten, endete der kleine Faschingsumzug wieder im Moccamio, wo das Prinzenpaar Rosi und Erich natürlich auch noch ihre Büttensrede hielt.

Abschließend noch ein großes Danke an alle Mitwirkenden und Faschingsnarren, die mitgeholfen haben, diese Tradition im kleinen Rahmen aufrecht zu halten und BITE nicht vergessen ... der nächste Rosemontag ist schon am 3. März 2025

Weitere Fotos dazu finden Sie auf der Homepage
www.wimpassing.at

Mit freundlichen Grüßen
Walter Jeitler e.h. Bürgermeister



Der Hofnarr, der hat heut ka Zeit,
deshalb miast mit mir Vorlieb nehman liebe Leut.
Nach vielen Jahren in Wimpassing ist`s endlich wahr,
Rosi und Erich sind das neue Prinzenpaar.

Es war eh schon lange an der Zeit,
dass die Rosi schlüpft in des Prinzessinnenkleid.

Dem Erich woas des Anfangs gar net recht,
doch er beugt sich, wie immer,
er ist und bleibt hoit Rosi`s Knecht.

Des Joar begann wie jedes Joar,
am 1. Jänner, des is kloar.

Gott sei Dank is der Virus endlich gaungan,
so hobn si olle wieder langsam dafaungan.
Die Sternsinger kamen nach 2 Jahren Pause,
wieder zum Bürgermeister um eine Jause.

Da Herr Pfarrer war a net weit,
und kam genau zu der rechten Zeit.

Die Wimpassinger Judokas sind weltbekannt,
und kamen mit vielen Medaillien und Titeln
angerannt.

Sie sind aus echtem hartem Holz,
darauf sind wir Wimpassinger wirklich stolz.

Wim Wim

Die langjährige Oarzt, da König is a schon oid gnua,
dass er im Frühjoah sperrt, sei Ordi zua.

Des hot er sich wirklich scho verdient,
lang gnua hot er jo die Patienten bedient.

Jetzt stürmens alle zum nächstbesten Maun,
den Dr. Fitzka, der sich kaum noch retten kaun.

Nach Ordischluß zum Owakumman,
an, zwa Trangln mit seine Damen
hot der Dr. Fitzka immer no gnumman.

Vü Zeit hot der König jetzt auf jeden Fall,
er versucht sich als Profi im Volleyball.

Dort lernt er den Chef kennan vom Spar,
worauf ein Dreamteam gefunden war.

Auch Heilmassagen gibt es jetzt im Ärztehaus,
wir müssen gar nimma aus dem Ort hinaus.

In Wimpassing is immer wos los,
egal ob für Klein oder für Groß.

Am Kindermaskenball wurde viel getanzt
und gelacht,
die kleinen Bürger haben dort lustige Stunden
verbracht.

Viele Kinder brachten ein Souvenir nach Hause mit,
ein Splitter des Holzbodens unter die Haut ihnen
glitt.

Auch an die großen Bürger wurde gedacht,
für sie gab es wieder die Frühlingsballnacht.

Der Frühlingsball, wie olle Joahr,
ein elegantes und spezielles Ereignis woa.

Endlich wurde wieder richtig gefeiert bis in
den frühen Morgen,
so mancher musste sich am nächsten Tag
Kopfschmerztabletten besorgen.

Wim Wim

Die Bushäuschen nun auch in die Jahre kamen,
es mussten neue her, mit Glas und Rahmen.

Sogar die Dächer sind mit Gras verziert,
wir sind gespannt, wer die im Sommer gießen wird.

Das schöne Wort klimaneutral,
dass gilt für unsere Gemeinde auf jeden Fall.

A Naturwiese am Damm, die muss jetzt her,
die ist für die Umwelt und gefällt uns auch sehr.

Unsere lebenden Rasenmäher, die süßen Schafe
und Ziegen,
arbeiten am Damm wie die fleißigen Fliegen.

Auch die Biber nagen bei der Schwarza fleißig
vor Ort,

es sind schon fast keine Bäume mehr dort.

Für den Bauhof wurden auch 3 Dukduks bestellt,
damit der Schadstoffausstoß sich in Grenzen hält.

Her muss auch der Glasfaserausbau für
den ganzen Ort,

Künetten hier – Künetten dort.

Wim Wim

Die Gemeinde hot den Pfarrkindergarten helfend
übernumman,

jetzt kennan da noch mehr Kinder kumman.

Gekocht wird dort jetzt gsund und frisch,
die Kinder bekumman nur des Beste am Tisch.

Der Verein 60+ is a bekannt im Wimpassinger Ort,
dort is immer fürs leibliche Wohl der älteren Bürger
gesorgt.

Birgit, Andrea, Maxl, Andi und noch viele mehr,
unterhalten und versorgen die Pensis dort
immer sehr.

Die gemeinsame Wanderung mit den
Naturfreunden war fast ein Muss,
zum Most Gruber nach Sieding, was für ein Genuss.

Nadja und Roli, unsere Vorgänger als Prinzenpaar,
meisterten Kultur im Park ganz wunderbar.

Des Mocca Mio is fürs guate Essen wohlbekannt,
und des net nur im Wimpassinger Land.

Owa, Göd miassn die Chefleit scho hobn gnua,
weil übern Winter sperrns is Mocca Mio immer die
hoiwe Wochn lang zua.

Jetzt gibt`s a nimma den Ausweg ins Central,
weil des is a zuagsperrt wurn des Lokal.

Des Happy Day is da neue Treffpunkt im Ort,
na dann, hoin wir uns hoit jetzt die Sprizta von dort.

Wim Wim

Das Feuerwehrfest war wieder a Highlight
des Jahres,

da gibt`s immer viele Spenden und Bares.

Die Freiwillige Feuerwehr stehts bereit,
ob Tag ob Nacht, zu jeder Zeit!

Ein Wimpassinger wurde über Nacht zum Star,
bekannt als Polizist er schon immer war.

Seine 2. CD kann er nun präsentieren,
dazu wollen wir ihm herzlich gratulieren.

Auch personell ging vieles weiter,
Musikschule, Volksschule und Hort bekamen
neue Leiter.

Manfred Spiess darf nun als Pensionist
weiter walten,
und bei der Feier die 70-Jährigen unterhalten.
Der Ferdl, der Bauhofchef is a schon in die Pensions-
joahr kumman,
jetzt hot da Alex des Zepter dort übernumman.

Beim Essen auf Rädern gibt`s a Personal dazu,
jetzt wird die Moizeit von 4 Personen geliefert
im Nu!

Skiffoahrn is des Leiwandste, des denkt sie
unser Walter,
hoff ma nur, dass erm nix passiert in seinem Alter.
Denn unsern Bürgermeister, den gemma net so
schnö her,
weil an Nachfolger finden, des wird schwer.
Drum sollten wir uns den Walter und sei Truppn
no laung ghoitn,
damit sie weiter unsere Anliegen und Wünsche
verwoitn.

Sche langsam kumman wir zum End liebe Leit,
des woars mit unserm kurzen Rückblick heit.

Sats uns net bös, es hot net fü kost,
wir wünschen ein no a lustige Feier,
also dann PROST!!

Wim Wim

Rosi, die Erste und Erich, der Erste

Amtliche Information Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- „BIST DU GESCHEIT“
- „CO2-Steuer abschaffen“
- „Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren“
- „Energieabgaben streichen-Volksbegehren“
- „Energiepreisexplosion jetzt stoppen!“
- „Essen nicht wegwerfen“
- „Frieden durch Neutralität“
- „Glyphosat verbieten!“
- „Kein Elektroauto-Zwang“
- „Kein NATO-Beitritt“
- „Nein zu Atomkraft-Greenwashing“
- „Neutralität Österreichs stärken“
- „Parteienförderungen abschaffen“
- „Tägliche Turnstunde“

Aufgrund der auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist **von Montag, 11. März 2024, bis (einschließlich) Montag, 18. März 2024, in jeder Gemeinde** in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 05. Februar in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Marktgemeinde Wimpassing können Eintragungen während des Eintragungszeitraums im neuen Bürgerservice beim Postpartner, Bundesstr. 63a, 2632 Wimpassing an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	11. März 2024, von 07:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag,	12. März 2024, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch,	13. März 2024, von 07:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstag,	14. März 2024, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag,	15. März 2024, von 08:00 bis 18:00 Uhr
Montag,	18. März 2024, von 08:00 bis 18:00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (18. März 2024), 20.00 Uhr, durchführen.

• Text des Volksbegehrens:

„BIST DU GESCHEIT“

Jeder Bürger dieses Landes muss darauf vertrauen können, dass die Regierenden wissen, was sie tun. Der Bundesverfassungsgesetzgeber möge beschließen, dass jedes angehende Mitglied einer Bundesregierung vor der Angelobung einen Test über Allgemeinwissen sowie Fachwissen für das vorgesehene Aufgabengebiet ablegen muss. Die Ergebnisse dieser Tests sollen allen Bürgern im Detail zur Verfügung gestellt werden.

• Text des Volksbegehrens:

„CO2-Steuer abschaffen!“

Wir sind GEGEN die (seit 1.10.2022) neue CO2-Steuer auf Heiz- und Treibstoffe,

1. weil das Leben für viele Menschen schon jetzt nicht mehr leistbar ist.

Viele Betriebe müssen wegen den Teuerungen zusperren.

Wir erleben im Sept 2022 eine Rekordinflation von 10,5%.

Die Inflation bzw. Geldentwertung ist so hoch, wie seit 70 Jahren nicht mehr.

Da braucht es nicht noch zusätzliche Inflationstreiber, wie die CO2-Steuer.

2. weil die CO2-Steuer laut Umfragen derzeit keine Zustimmung ... im österreichischen Volk findet. 2/3 der Befragten Österreicherinnen und Österreicher sind dagegen.

Qu.: Unique Research.

3. weil CO2 keine Erderwärmung bewirkt. Die Erderwärmung ist in Wahrheit durch die sich immer wieder verändernden Aktivitäten unserer Sonne begründet. Der CO2-Anteil beträgt nur 0,04% vom Luftvolumen und ist für die Klimaerwärmung nicht relevant.

4. weil CO2 für die Pflanzen die Luft zum Atmen ist, sollte man CO2 nicht besteuern;

5. weil die CO2-Steuer folgende Preiserhöhungen im Jahr 2022 bedeutet: • Benzin mit Beimischung (E5): 8,172 Cent je Liter inkl. USt;

• Diesel ohne Beimischung (B0): 9,612 Cent je Liter inkl. USt;

• Diesel mit Beimischung (B7): 9 Cent je Liter inkl. USt;

• Heizöl ohne Beimischung: 10,728 Cent je kg inkl. USt;

• Kohle: 10,008 Cent je kg inkl. USt;

• Kerosin: 9,252 Cent je Liter inkl. USt;

Qu.

Das bedeutet heuer eine um ca. 5% höhere Tankrechnung oder ca. 4,40 Euro zusätzlich je 50 Liter Betankung.

6. weil die CO2-Steuer bzw. die CO2-Bepreisung dann noch in den Jahren 2023, 2024 und 2025 weiter angehoben wird. Bis zum Jahr 2025 soll sich die CO2-Steuer gegenüber 2022 fast verdoppeln!!!

7. Wir fordern - falls die Abgeordneten im Parlament zweifeln sollten - eine Volksabstimmung zur CO2-Steuer. Bürgerentscheidungen sind die Basis einer Demokratie (siehe Artikel 1 der Bundesverfassung). Die Sehwarmintelligenz des Volkes soll entscheiden und diese wird bestimmt besser für das österreichische Volk entscheiden, als das ÖVP-GRÜNE Kartell („Koalition“) im Parlament.

Der Bundes(verfassungs)gesetzgeber möge die notwendigen Gesetze zur kompletten Abschaffung der CO2-Steuer rasch beschließen.

Dieses Volksbegehren können alle österreichischen Staatsbürger über 16 Jahre in allen Gemeindeämtern, Magistratischen Bezirksämtern und Rathäusern (außer in Wien), sowie online mittels Handysignatur zwischen 0-24 Uhr auf <https://www.bmi.gv.at/411/> im Eintragungszeitraum unterschreiben.

• Text des Volksbegehrens: „Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren“

Der Bundesverfassungsgesetzgeber wird aufgefordert, die Intensivbettenanzahl inklusive technischer Ausrüs-

tung, Medikamente und Pflegekräfte in einem Ausmaß zu erhöhen, sodass eine zukünftige Kapazitätsvollausslastung ausgeschlossen werden kann. Ferner ist ein bundesländereinheitliches Meldesystem einzuführen und dem bestehenden Nachfrageüberhang am Personalarbeitsmarkt durch Gehaltserhöhungen zu begegnen. Begleitend ist die Investitionstätigkeit in die Ausbildung von Personal zu intensivieren.

• Text des Volksbegehrens: „Energieabgaben streichen – Volksbegehren“

Wir fordern die sofortige Abschaffung der Mineralölsteuer, der Elektrizitätsabgabe und der Erdgasabgabe. Damit können die Energiepreise bei Benzin, Diesel, Strom und Gas deutlich gesenkt werden. (Die Umsatzsteuer (20%) auf Energie sollte dem Staat Österreich genügen.)

Der rasante Anstieg bei den Energiepreisen kann gestoppt werden, wenn die Österreicher es mehrheitlich in einer Volksabstimmung wollen.

Der Bundes(verfassungs)gesetzgeber soll die dafür notwendigen Gesetze beschließen.

• Text des Volksbegehrens: „Energiepreisexlosion jetzt stoppen!“

Der Bunde-verfassungsgesetzgeber möge mittels gesetzlicher Regelungen dem gegenwärtigen exorbitanten Preisanstieg von Strom und Gas durch eine Preisdeckelung Einhalt gebieten, welche eine zukünftige Leistbarkeit für die Bevölkerung garantiert.

Wird der aktuellen Preisentwicklung nicht umgehend massiv entgegengesteuert, drohen unter anderem ein nicht unerheblicher Kaufkraftverlust der Privathaushalte, eine erhöhte Arbeitslosigkeit sowie eine Reduktion des gesamtwirtschaftlichen Wohlstandes.

• Text des Volksbegehrens: „Essen nicht wegwerfen!“

Der Bundesverfassungsgesetzgeber wird aufgefordert dem Beispiel von Frankreich, Italien und Tschechien zu folgen und strenge Gesetze zur Bekämpfung von Lebensmittelverschwendung zu beschließen.

Lebensmittelhersteller und Supermärkte sollen verpflichtet werden nicht mehr verkaufsfähige, aber noch genießbare Lebensmittel an gemeinnützige Organisationen zu spenden.

• Text des Volksbegehrens: „Frieden durch Neutralität“

* Wir sind für den Frieden. Für die Unterzeichner des Volksbegehrens ist die Neutralität die beste Friedenspolitik.

* Österreich hat sich 1955 aus freien Stücken zur immerwährenden Neutralität verpflichtet (siehe Neutralitätsgesetz) und ist gut damit gefahren.

* Frieden durch Neutralität bedeutet keine österreichischen Soldaten im Ausland und keine ausländischen Militärtransporte durch Österreich.

* Österreich soll sich im aktuellen Russland-Ukraine-Krieg neutral verhalten.

• Text des Volksbegehrens: „Glyphosat verbieten!“

Der Bundesverfassungsgesetzgeber wird aufgefordert ein ausnahmsloses Glyphosatverbot nach dem Vorbild Luxemburgs sofort umzusetzen. Das von der Internationalen Agentur für Krebsforschung, einer Teilorganisation der Weltgesundheitsorganisation (WHO), für den Menschen als „wahrscheinlichen krebserregend“ eingestufte Pflanzengift Glyphosat gehört nicht nur aus der heimischen Nahrungsmittelproduktion, sondern auch aus importierten Lebensmitteln restlos verbannt.

• Text des Volksbegehrens: „Kein Elektroauto-Zwang“

Der Gesetzgeber möge bundesverfassungsrechtliche Maßnahmen treffen, um die freie Wahl des Fortbewegungsmittels, insbesondere eines Fahrzeuges mit Verbrennungsmotor, zu sichern.

Die Entscheidung für oder gegen den Kauf eines E-Fahrzeugs muss dem freien Willen uneingeschränkt vorbehalten bleiben. Der von der EU vorgesehene Zwang, ausschließlich E-Fahrzeuge zuzulassen, widerspricht den demokratischen und rechtsstaatlichen Grundsätzen. Der Gesetzgeber muss daher gegen einen Zwang vorsorgen.

• Text des Volksbegehrens: „Kein NATO-Beitritt“

Der Bundesverfassungsgesetzgeber wird aufgefordert, zusätzlich zum bestehenden Neutralitätsgesetz, eine verfassungsrechtliche Bestimmung zu erlassen, welche der Republik Österreich explizit einen Beitritt zur NATO untersagt.

Keinesfalls darf Österreich durch kurzfristige politische Entscheidungsträger in einen militärischen Konflikt verwickelt werden. Vielmehr sind diplomatische Bemühungen zu intensivieren, welche d Land als aktiver internationaler Friedensvermittler positionieren.

• Text des Volksbegehrens: „Nein zu Atomkraft-Greenwashing“

Die europäische Union plant Atomstrom als nachhaltige Energieform anerkennen zu wollen!

Der Nationalrat muss dies durch Bundesverfassungsgesetz verhindern. Kernenergie produziert gefährlichen Abfall, der über 10.000 Jahre die nächsten Generationen beschäftigt! Tschernobyl und Fukushima waren keinesfalls die schlimmsten denkbaren Atom Katastrophen! Durch diese Regulierung will die Kern-Energie-Lobby eine längst veraltete Technologie mit staatlichen Geldern wieder zum Leben erwecken.

• Text des Volksbegehrens: „Neutralität Österreichs stärken“

Der Bundesverfassungsgesetzgeber möge folgende Maßnahmen beschließen:

- Keine Beteiligung an Wirtschaftssanktionen.
- Keine direkte Finanzierung von Waffen für ein kriegsführendes Land

– Kein Transport von Truppen oder Waffen durch Österreich zu Land, zu Wasser oder in der Luft, die für einen Einsatz in einem Kriegsgebiet bestimmt sind, wenn kein UN-Mandat vorliegt.

– Österreich soll sich bei jeder Auseinandersetzung zwischen Staaten neutral verhalten, um vermitteln zu können.

Jeder Krieg bringt unzähligen Menschen unvorstellbare Leiden und zerstört wertvolle Nahrung und Bodenschätze. Die von der EU verhängten Sanktionen schaden uns Mitteleuropäern noch um ein Vielfaches mehr als der unmenschliche Krieg im Osten Europas.

Die Sanktionen treten das Völkerrecht (Artikel 39 der UN-Charta) und das Neutralitätsgesetz mit Füßen. Sie führen bei den Staaten, die sie verhängen, zu einer galoppierenden Inflation, zum Mangel an Nahrung, Brennstoffen und schließlich zu einer Massenarbeitslosigkeit und zur Verarmung der meisten Menschen.

Das Neutralitätsgesetz lautet:

„(1) Zum Zwecke der dauernden Behauptung seiner Unabhängigkeit nach außen und zum Zwecke der Unverletzlichkeit seines Gebietes erklärt Österreich aus freien Stücken seine immerwährende Neutralität. Österreich wird diese mit allen ihm zu Gebote stehenden Mitteln aufrecht erhalten und verteidigen.

(2) Österreich wird zur Sicherung dieser Zwecke in aller Zukunft keinen militärischen Bündnissen beitreten und die Errichtung militärischer Stützpunkte fremder Staaten auf seinem Gebiete nicht zulassen.“

Die Schweiz lebt dank ihrer Neutralität seit über 200 Jahren in Frieden und Wohlstand. Wenn Österreich zu einer wirklichen Neutralität zurückkehrt, können wir helfen, den Krieg rasch zu beenden. Sind wir neutral, geht bei uns die Teuerung zurück und wir müssen uns keine Sorgen mehr machen, ob wir im Winter frieren und genug zu essen haben.

Daher fordern wir den Bundesverfassungsgesetzgeber auf, die Neutralität Österreichs mit folgenden

Punkten zu stärken:

– Keine Beteiligung an Wirtschaftssanktionen. Die Beteiligung an Sanktionen der EU ist sofort zu beenden.

– Keine direkte Finanzierung von Waffen für ein kriegsführendes Land

– Kein Transport von Truppen oder Waffen durch Österreich zu Land, zu Wasser oder in der Luft, die für einen Einsatz in einem Kriegsgebiet bestimmt sind. Ausgenommen sind lediglich Missionen unter UN-Mandat.

– Österreich soll sich bei jeder Auseinandersetzung zwischen Staaten neutral verhalten, um eine Vermittlerrolle einnehmen zu können. Dadurch hilft Österreich, Kriege zu vermeiden und ausgebrochene Kriege möglichst schnell zu beenden.

• Text des Volksbegehrens: „Parteienförderungen abschaffen“

Wir fordern die Abschaffung der Parteienförderungen mit Steuerzahlergeld.

Die Ersparnis für die österr. Steuerzahler wären in Summe ca. 65 Millionen € pro Jahr

(= 30,9 Millionen € Parlamentsparteienförderung
+ 23,8 Millionen € Klubförderung
+ 10,5 Millionen € Parteiakademieförderung).

Die Parteien sollen sich ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden finanzieren.

Der Bundes(verfassungs)gesetzgeber soll die dafür notwendigen Gesetze beschließen.

• **Text des Volksbegehrens: „Tägliche Turnstunde“**

Der Bundesverfassungsgesetzgeber wird aufgefordert dafür Sorge zu tragen, dass die tägliche Turnstunde bundesweit an allen Schulen und Betreuungseinrichtungen endlich eingeführt wird.

Damit einhergehend fordern wir die Bereitstellung jener Investitionsmittel, die notwendig sind, um die Infrastruktur (Sportplätze, Turnsäle mit Geräten) im ganzen Bundesgebiet auf den neuesten Stand zu bringen. Bereits 2013 erreichte eine Initiative der Bundessport-Organisation über 150.000 Unterschriften.



Wir gratulieren:



**Zum 75. Geburtstag:
Marianne Handler
und GGR Rosi Ehold**



**Zur Diamantenen Hochzeit: Elisabeth und
Helmut Grobner mit GGR Rosi Ehold und Bürger-
meister Walter Jeitler**



Tiermedizinisches Zentrum Wimpassing

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo & Do: 8.00 - 10.00 und 15.00 - 17.00 Uhr

Di: 8.00 - 12.00 Uhr, Fr: 15.00 - 19.00 Uhr

Sa: 9.00 - 10.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

T 02630 30933, M 0664 73379923

office@tmzw.at, www.tmzw.at



SPRECHSTUNDEN:

Sprechstunden Bürgermeister Walter Jeitler

Jeden Donnerstag von 16 Uhr bis 17 Uhr und
nach Terminvereinbarung unter
0699/15585244 oder mittels Email unter
buergemeister@wimpassing.at

•••••

Sprechstunden Vize-Bürgermeister Ing. Andreas Hofer

nach telef. Terminvereinbarung
unter 0664/6266337 oder mittels Email
unter andreas.hofer@wimpassing.at

•••••

Sprechstunden Wohnungen: GGR Andrea Schremser

am 14.03.2024 von 15:30-16:15 Uhr
am 28.03.2024 von 15:30-16:15
um tel. Voranmeldung unter 02630/38370-14
bei Fr. Koll. Mali wird gebeten!

•••••

Sozialversicherungsfragen:

Österr. Gesundheitskasse Dr. Stockhamnergasse
23, 2620 Neunkirchen, während der Öffnungs-
zeiten Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 14:30
Uhr und Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr

•••••

Pensionsversicherungsfragen:

Pensionsversicherungsanstalt, 1021 Wien, Fried-
rich Hillegeist-Straße 1, Terminvereinbarung
notwendig unter 05-03-03-32 170 (Montag bis
Mittwoch 7:00-15:30, Donnerstag 7:00-18:00
und Freitag 7:00-15:00) oder online unter pva.
pv.at

Erste anwaltliche Auskunft

**vereinbaren Sie unter
02635/62611 einen Termin!**

Sperrmüll/Sondermüll/ Baum-und Grünschnittentsorgung

Direkt im neuen Wertstoffzentrum Breitenau (neben
der RHV Grüne Tonne GmbH an der B17) können Sie
unbegrenzt Sperrmüll, Holz, Kartonagen, Elektroalt-
geräte oder Problemstoffe entsorgen. Der Zutritt ist
nur mit der WSZ-Zutrittskarte möglich.

**Mit Ihren Anliegen hinsichtlich Zutrittskarte,
wenden Sie sich bitte an unser Bürgerservice beim
Postpartner Fr. Thüringer, 02630-38370-61. Der
Zutritt zum WSZ ist nur für Privatpersonen gestat-
tet, jedoch nicht für Gewerbebetriebe.**

Folgende Abfälle können rund um die Uhr im 24/7
Bereich, ohne Zutrittskarte abgegeben werden: Kar-
ton, Papier, Verpackungsglas, Tierkörper und Alttexti-
lien

Weitere Fraktionen wie beispielsweise Reifen, künst-
liche Mineralfasern oder Eternit können zu den Öff-
nungszeiten direkt bei der RHV Grüne Tonne GmbH,
kostenpflichtig entsorgt werden.

Die aktuell gültigen Öffnungszeiten:

	WSZ Breitenau		FCC Schläglmühl	
	von	bis	von	bis
Montag	07:00	16:00		
Dienstag	07:00	16:00	07:00	18:00
Mittwoch				
Donnerstag	07:00	19:00		
Freitag	07:00	16:00	07:00	18:00

Achtung: Die Zufahrt muss bis spätestens
15 Minuten vor Betriebsschluss erfolgen

Baum- und Grünschnitt

können Sie im WSZ Breitenau von

**Montag bis Sonntag von 07:00 bis 19:45 Uhr
mit Ihrer Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen –
Zutrittskarte KOSTENLOS abgeben.**



© Pixabay



Das Leben ist einfach bunt



Schon nach den Ferien haben wir es bemerkt – bunte Farben zogen ein in unseren Kindergarten! Es hat ganz klein begonnen, ein Farblecks hier, eine Verkleidung dort, lustige Faschingsbilder, bunte Konfetti zum Kleben, große und kleine Hüte in unterschiedlichsten Formen, Faschingsschlangen an den Türen, selbstkreierte Masken an den Wänden. Langsam, aber sicher näherten wir uns dem Höhepunkt der aller lustigsten Zeit im Jahr.

Ein Tisch voller Verkleidungen, Masken und Hüte gepaart mit einem großen Spiegel stimmte uns schon auf das Fest am Rosenmontag ein! Es konnte ausprobiert werden, welche Verkleidung am besten passen könnte, welche Maske gut sitzt und cool aussieht, was man (Kind) überhaupt nicht mag und welche Wünsche für das perfekte Kostüm noch erfüllt werden sollten.



Und dann war es endlich da, das lang ersehnte Fest! Direkt nach den Semesterferien am bekannten Rosenmontag verwandelte sich unser Kindergarten in ein Partyhaus voll mit maskierten Gestalten. Das Personal wurde durch die wohl bekannten „Paw Patrol“ Einsatzhunde ersetzt, Superhelden, Eisköniginnen, Feen und Piraten tummelten sich in den Räumlichkeiten. Eine Kinderdisco mit bunten Lichtern verführte zum wilden Tanzen, lustige Spiele hielten in der Gruppe auf und der extra aufregend gestaltete Bewegungsraum bot viel Platz zum Toben, Klettern und Springen!

Krapfen, gespendet von der Gemeinde Wimpassing, gaben dem ganzen Spektakel noch den zuckersüßen Glanz, das gemeinsame Tanzen mit unserem Hr. Bürgermeister, Vizebürgermeister, Rosi und Erich, Andrea und Hr. Pfarrer den klassischen Höhepunkt des Festes.



Ein wunderbar, lustiger Tag, getragen vom Lachen der Kinder und Erwachsenen!

Auch am Dienstag kamen unterschiedlichste Verkleidungen in den Kindergarten! Bunt gemischte Cocktails, Kasperlwürstler, ein „Paw Patrol – Kuchen“ und weitere lustige Spiele ließen auch den Faschingsdienstag zu einem ganz besonderen Erlebnis werden.

Und mittendrin in den Vorbereitungen fürs Faschingsfest wurde endlich unser „Weihnachtsgeschenk“ geliefert – ein großes Bällebad, mit bunten Bällen, wie passend für die Jahreszeit!

Das steht jetzt im Bewegungsraum, gesichert durch ein großes Netz rundherum und erfreut jeden Tag aufs Neue unsere Kinder, die richtig viel Platz drinnen haben zum Baden, Tauchen, Verstecken und einfach Wohlfühlen.





Henndrix – ein total verrücktes Huhn

Am letzten Schultag vor den Semesterferien besuchte uns das Theater „Schneck + Co“ im Turnsaal. Auf dem Programm stand das Stück „Henndrix – ein total verr(o)ücktes Huhn“.

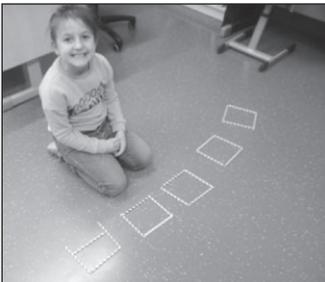


Es gab mitreißende Musik in einer tierisch coolen Geschichte mit vielen Überraschungen. Dabei wurden die Kinder miteinbezogen und hatten jede Menge Spaß.

Ein Stück zum Mitgackern, Losbrummen und Eier legen!

Messungsaufgaben – einmal anders

Damit die Kinder nicht immer auf ihren Sitzplätzen rechnen müssen, durften sie in der heu-



tigen Mathematikstunde kreativ werden. Modellieren – Operieren – Kom-

munizieren lautete die Devise! Und so ganz nebenbei lernten die Schülerinnen und Schüler die Messungsaufgaben und dazu die Malaufgabe als Umkehrung.

Nahtstelle Kindergarten – Volksschule

Um Kindergartenkindern den Übertritt in die Volksschule zu einem stressfreien, erwartungsvollen Ereignis werden zu lassen, führt unsere Schule mehrmals im Schuljahr eine gemeinsame Aktivität mit den Kindergartenkindern durch.



Am 31. Jänner stand eine Turnstunde mit der 2. Klasse am Programm. Lauf – und Fangspiele begeisterten sowohl die „großen“ Kinder wie auch die Besucherinnen und Besucher der Kindergärten aus Wimpassing. Herausfordernd war der Parcours, der auf verschiedenste Arten überwunden werden musste.



Am Montag, 12.02.2024 fand im Rahmen der **Verkehrs- und Mobilitätserziehung** ein Projekt zum Thema „Toter Winkel“ in Zusammenarbeit mit der Polizei und der Freiwilligen Feuerwehr Wimpassing statt. Zunächst besprachen Herr Inspektor Rushiti und seine Kollegin die Thematik mit den Kindern der 3. Klasse in einer Theorie-



einheit. Mit Hilfe von Bildern, Erklärungen und einem kleinen Video wurde den Kindern das Thema nähergebracht. Im Anschluss daran machten wir uns auf den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr Wimpassing. Dort konnten die Kinder anhand eines mit Absperrbandes gekennzeichneten Bereichs neben einem großen Feuerwehrauto den „Toten Winkel“ selbst erleben und entdecken. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den zuständigen Mitarbeitern der Polizei Ternitz und der Freiwilligen Feuerwehr Wimpassing für diese aufregenden und sehr lehrreichen Unterrichtsstunden.





Faschingsfest in der schulischen Nachmittagsbetreuung

Bei unserem Faschingsfest ging es recht lustig.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen, bei dem es als Nachspeise leckere, von unserer Gemeinde gespendete, Krapfen gab (ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle) ging es mit lustigen Wett- und Geschicklichkeitsspielen weiter.



Wie jedes Jahr gab es auch eine Pinata, passend zu unserem Jahresthema „Unter dem Meer“.

Sponge Bob war gar nicht leicht zu knacken, aber nach einigen festen Hieben unserer Viertklässler wurden wir dann doch noch mit jeder Menge Süßigkeiten belohnt.



Ein gemeinsamer Tanz und das leckere Nasch-Bufferet bildet den Abschluss dieses gelungenen Nachmittages.



*Liebe Grüße
aus der Nachmittagsbetreuung*



Kulturverein



60 Jahre Kulturverein Wimpassing – 60 Jahre Kulturzentrum Wimpassing!

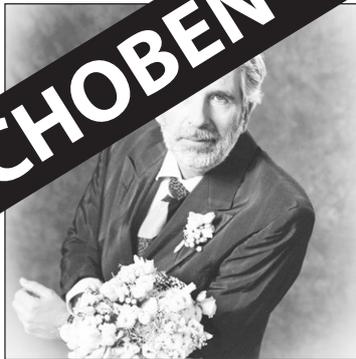
Wir feiern 2024 Geburtstag, und zum Auftakt starten wir mit einem kleinen feinen Frühlings-Kabarett-Festival, das vom 23. Februar und bis zum 10. April über die Bühne gehen wird.

ALLE HIGHLIGHTS von KABARETT IM FRÜHLING IN WIMPASSING!

KABARETT IM FRÜHLING

**Stermann – Zusammenbraut –
FR 1. 3. 19.30 Uhr**

Dirk Stermann, nicht nur höchst erfolgreicher Buchautor und die vielleicht „bessere Hälfte“ von Stermann und Grisseman, gastiert 2024 mit seinem Solo-Programm „Zusammenbraut“ im Kulturzentrum.



VERSCHOBEN

Achtung: das erste Solo Kabarettprogramm von Dirk Stermann wurde auf Herbst verschoben und findet nun am 8. November statt!



© Ludwig Rusch

**Mike Supancic – Zurück aus der Zukunft –
DI 12. 3. 19.30 Uhr**

Mike Supancic, steirischer Gitarrist mit grandiosem Musikkabarettprogramm für Kenner und Liebhaber – war in den letzten Jahren immer wieder mit seinen aktuellen Programmen zu Gast im Kulturzentrum. Diesmal hat er sein nagelneues Programm „Zurück aus der Zukunft“ im Gepäck!

© Katrin Werzinger



**Lukas Resetarits - ÜBER
LEBEN - MI 10. 4. 19.30
Uhr**

Lukas Resetarits, der Doyen des heimischen Kabarets hat sich trotz aller gesellschaftlichen, politischen und gesundheitlichen Unbilden der letzten Jahre entschlossen, zu „ÜBER LEBEN“, so der Titel seines aktuellen Programms, das er wie schon öfters zuvor als „Bezirkspremiere“ präsentiert.

Achtung: Der Vorverkauf für Lukas Resetarits hat bereits begonnen!

Gags- Gags-Gags am 20. September!



© Udo Leitner

Am 20. September gastieren Stermann & Grisseman gemeinsam im Kulturzentrum

VVK Start Info folgt demnächst

Alle Veranstaltungen im Kulturzentrum, wie immer um 19.30 Uhr Beginn

VORVERKAUF für alle anderen Veranstaltungen läuft bereits: Postpartner Wimpassing – Sparkassa Filialen in Wimpassing und im Bezirk - Moccamio

Kultband „Smokie“ - 15.6. 19.30 Uhr

„Living next door to Alice“, „Needles and Pins“ oder „Mexican Girl“ - wer kennt sie denn nicht, die Hits der weltbekannten Band „Smokie“? Eine einmalige Chance, die fünf Herren aus England live zu erleben, gibt es am 15. Juni bei einem Konzert im Kulturzentrum.

Verantwortlich zeichnen sich der Kulturverein Wimpassing gemeinsam mit Veranstalter Wolfgang Werner

Nicht nur Smokie-Fans, sondern auch alle Liebhaber des 70er und 80er-Popkultur dürfen sich auf eine heiße Sommernacht im Kulturzentrum freuen.

Anlässlich des 60 Jahr-Jubiläums des Kulturvereins und Kulturzentrums wird die Truppe im Rahmen ihrer „The Legacy Tour“ am 15. Juni 2024 ein Konzert mit all ihren Hits im Kulturzentrum geben. Beginn ist 19.30 Uhr.

ACHTUNG!! Alle Infos auch auf der NEUEN HOMEPAGE : Die neue Homepage des Kulturvereins ist online, wir freuen uns über Ihren Besuch!

WWW.KULTURVEREIN-WIMPASSING.AT

Feiern Sie mit uns 60 Jahre Kulturverein & Kulturzentrum! - Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

**René Harather
(GGR f. Kultur & Obmann Kulturverein Wimpassing)**

PROF. OTTO SCHWARZ MUSIKSCHULE
Wimpassing
im Kulturzentrum Wimpassing

Klassenabend

15.3.-21.3.2024



<https://www.wimpassing.at/Musikschule>





OSTERFEUER in Wimpassing

30. März 2024
ab. 18:30 Uhr
Entzündung des Feuers
bei Einbruch der Dunkelheit

Am Ende der
Karl-Schwarz-Straße

Der Reinerlös dieser Veranstaltung ergeht an die Feuerwehrjugend Wimpassing

Einsätze

08.02.2024 Brandmelderauslösung im Gewerbebetrieb

Am Donnerstag, den 8. Februar 2024, um 15:27 Uhr wurden wir zu einer Brandmelderauslösung in einen Wimpassinger Gewerbebetrieb gerufen. Bei Erkundung durch den Einsatzleiter wurde Täuschungsalarm festgestellt. Somit konnte der Einsatz nach Rückstellung der Brandmeldeanlage wieder rasch beendet werden.

10.02.2024 Brandmelderauslösung im Hochhaus



Frei Willige Feuerwehr
Wimpassing

Zu Faschingsamstag wurden wir um 14:46 Uhr erneut zu einer Brandmelderauslösung, aber diesmal im Hochhaus alarmiert. Binnen weniger Minuten rückten 10 Mitglieder mit 2 Fahrzeugen zur Einsatzadresse aus.

Bei unserer Ankunft haben bereits einige Anrainer das Wohnhaus verlassen und haben sich am Sammelplatz eingefunden. Bei der weiteren Erkundung wurde ein ausgelöster Rauchmelder im Kellergeschoss festgestellt, aber zum Glück war kein Brand oder ähnliches zu erkennen. Nach der Rückstellung der Brandmeldeanlage konnten wir wieder die Einsatzbereitschaft im Feuerwehrhaus herstellen.

19.02.2024 Brand in einem Gastronomiebetrieb

Kurz vor 6:30 Uhr wurden am heutigen Montag die Feuerwehren Wimpassing, Grafenbach, St. Valentin Landschach sowie der Atemluftcontainer der FF Gloggnitz zu einem Brand in einem Gastronomiebetrieb nach Wimpassing alarmiert.



Beim Eintreffen der ersten Kräfte stand der Betrieb im inneren bereits ausgedehnt in Brand. Die enorme Hitzentwicklung, welche sich aufgrund der dichten Auslagenscheiben staute, erschwerte den Innenangriff. Unter Atemschutz gelang es den Feuerwehren den Brand rasch unter Kontrolle zu bringen und abzulöschen. Im inneren entstand durch das Feuer enormer Schaden. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Durch die starke Rauchentwicklung wurde ein danebenliegendes Geschäft ebenfalls stark in Mitleidenschaft gezogen. Seitens der Feuerwehr wurde die Lokalität belüftet und die Einsatzstelle an die Polizei übergeben. Die Brandursache ist unbekannt und wird von der Polizei ermittelt. Nach rund 1,5 Stunden konnte der Einsatz beendet werden.

Text & Fotos: © Einsatzdoku.at

Ausbildung

09.02.2024 Winterschulung



Thema der 1. Winterschulung war „Chemikalien in der Industrie“ und wurde von unserem Ausbilder EOBI Martin Atzler vorgetragen. Da in Wimpassing zwei Chemie-Industriebetriebe angesiedelt sind – für einen davon ist im Einsatzfall direkt die FF Wimpassing zuständig – war dies eine interessante Auffrischung für die 22 anwesenden Feuerwehrmitglieder.

Geschult wurden die Gefahren-Piktogramme und deren Bedeutung, wie man Sicherheitsdatenblätter im Einsatzfall schnell und richtig liest. Aber nicht nur in der Industrie sind chemische Gefahrenstoffe zu finden: So wurden auch alltägliche Putzmittel und Gegenstände, welche in jedem Haushalt zu finden sind, etwas genauer unter die Lupe genommen.

Kinder- & Feuerwehrjugend

02.02.2024 Ausflug zur FF Neunkirchen-Stadt und BAZ

Am 2. Februar 2024, stand ein gemeinsamer Ausflug der Kinder- & Feuerwehrjugend Wimpassing am Programm. Wir besuchten die Freiwillige Feuerwehr Neunkirchen-Stadt und die dort untergebrachte Bereichsalarmszentrale.



Kommandant ABI Mario Lukas führte uns durch das Feuerwehrhaus, gab uns einen Einblick in den Alltag der Stadtfeuerwehr und zeigte uns die dort stationierten Einsatzfahrzeuge. Während der Führung konnten wir sogar das Ausrücken zu einem Fahrzeugbrand beobachten.

Schlussendlich wurde uns die Bereichsalarmszentrale gezeigt und durch den diensthabenden Disponenten FT Jürgen Filz den Ablauf und die Aufgaben der BAZ erläutert. Nach der interessanten Führung gab es noch eine Stärkung bei McDonalds.

Ein herzliches Dankeschön an Kommandant ABI Mario Lukas und seinem Team für die Gastfreundschaft und an FT Jürgen Filz für die interessante Erklärung der BAZ!



TERMINVORSCHAU 1. Halbjahr 2024



Kinderfeuerwehr
8 - 10 Jahre

		19 Jänner	2 Februar	16 Februar
1 März	15 März	29 März	12 April	26 April
10 Mai	24 Mai	7 Juni	21 Juni	Juli & August FERIEN

Jeweils von 16 - 17 Uhr

Rückfragen zur Kinderfeuerwehr
bei Lisa-Maria Mitrowsky unter 0676 / 6016340

Feuerwehrjugend

10 - 15 Jahre

Jeden Freitag
(außer Ferien & Feiertagen)

von 17:00 – 18:30 Uhr

Rückfragen zur Feuerwehrjugend
bei Manuel Hofer unter 0676 / 4236888



Freiwillige Feuerwehr Wimpassing
Dr. Karl-Renner-Gasse 5, 2632 Wimpassing im Schwarzatale
Tel.: 0263035515 E-Mail: office@ff-wimpassing.at Homepage: www.ff-wimpassing.at



SPRITZ'N BUAM



FLOHMARKT

Hallenflohmarkt im
Feuerwehrhaus Wimpassing
Dr. Karl-Renner-Gasse 5
2632 Wimpassing im Schwarzatale

Sa. 6. April 2024

von 7 - 12 Uhr

Standgebühr € 15,- (pro Stellplatz ca. 5 m²)
Aufbau am Vortag von 17 – 20 Uhr möglich

ANMELDUNGEN

Tel.: **0660 / 9150419**

Frau Spielbichler

Veranstalter: Sparverein Wimpassinger Spritz'n Buam – Obmann Friedrich Baumgartner
Der Reingewinn dieser Veranstaltung ergeht an die FF Wimpassing im Schwarzatale!

**Mehr Informationen finden Sie auf unsere
Homepage: www.ff-wimpassing.at**



FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Samstag 6. April 2024
im Feuerwehrhaus Wimpassing
von 9:00 bis 14:00 Uhr



Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre von einer Fachfirma überprüft werden. Kontrollieren Sie die Prüfplakette und lassen Sie Ihre/n Feuerlöscher bei uns überprüfen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



FLOHMARKT

des Tierschutzverein Schwarzatal im

Kulturzentrum Wimpassing

2632 Wimpassing, Bundesstraße 28

Samstag, 06. April 2024 von 8 bis 17 Uhr
Sonntag, 07. April 2024 von 9 bis 13 Uhr

Sachspenden nehmen wir gerne –
BITTE GEREINIGT UND GEBRAUCHSFÄHIG –
nach telefonischer Vereinbarung
02635/61 488 (Anrufbeantworter) und
0676/4921211 im Tierheim Ternitz,

oder am Freitag, 05.04.2024 von 8 bis 12 Uhr
im Kulturzentrum Wimpassing entgegen.

Auch für Ihr leibliches Wohl ist Bestens gesorgt !!!

Unser gesamtes Team freut sich auf Ihren Besuch !

Mitteilungen unserer Vereine



Gesundheitsturnen

5./12./19./26.03.2024

19:00-20:00 Uhr



2024

Osterwanderung der Naturfreunde Wimpassing

Heuer gibt es wieder die Osterwanderung zum

Mostgruber in Sieding

Wann: **Samstag, 23. März 2024**

Treffpunkt: Gemeindeamt Wimpassing

Zeit: 13:00 Abmarsch

Sonstiges: Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt!

**Für weitere Fragen:
Obfrau Susanne Friesinger
0664 / 8849 25 02**

Fotoclub

3. Internationaler Wimpassinger Digital- Fotosalon

Im Augenblick herrscht Hochbetrieb, die Upload-Phase für diesen Wettbewerb endet am 10. März.

Die Jury aller 4 Sparten findet am 16. Und 17. März 2024 im Klubraum statt.

Programm der Klubabende

- 07. 03. **Portrait-Retusche mit „Verflüssigen“**
im Photoshop®
- 14. 03. Vorarbeiten 3.IWDS Die Uploads sind jetzt beendet. Kontrolle steht an.
- 16. 03. **Jurysitzung 3.IWDS** Ganztägig - Teil 1
- 17. 03. **Jurysitzung 3.IWDS** Ganztägig - Teil 2
- 21. 03. **Auswertung 3.IWDS**
Vorbereitung Diplome und Medaillen
- 28. 03. **Inhaltsbasiertes Kopieren im Photoshop®** -
demonstriert von Robert
- 04. 04. **Jahreshauptversammlung**
der Fotogruppe - im Klubraum

**Stets aktualisierte Nachrichten sind auf
der Homepage
www.fotogruppewimpassing.at anzusehen.**

Club 60plus

Bei unserem ersten Clubabend im heurigen Jahr konnten wir wieder viele Teilnehmer begrüßen, die sich teilweise bis spät in die Nacht bestens unterhalten haben.





Der nächste Clubabend findet am Freitag, dem **22. März 2024** um 17.00 Uhr, statt.

Restkarten für "My Fair Lady" in Mörbisch (Termin: 25. Juli) noch vorhanden.

Tel.: Rosa Ehold, Tel. 0699 15585238 oder
Erich Ehold, Tel. 0699 10762748

Erich Ehold, Obmann



Palmsonntag, Kartage und Auferstehung

24. März Palmsonntag 	10.00 Uhr Palmweihe im Gadererpark Prozession und Hl. Messe (bei Schlechtwetter in der Kirche)
28. März Gründonnerstag 	7.30 Uhr Trauermette 19.30 Uhr Hl. Messe + Ölbergwache 21.00 Uhr Treffen im Pfarrsaal
29. März Karfreitag 	7.30 Uhr Trauermette 15.00 Uhr Kreuzweg 19.30 Uhr Karfreitagssliturgie
30. März Karsamstag 	7.30 Uhr Trauermette 8.00 - 12.00 Uhr Anbetung beim Hl. Grab 17.00 Uhr Karsamstagvesper mit Speisenweihe
31. März Ostersonntag 	5.00 Uhr Auferstehung anschl. Osterfrühstück 9.30 Uhr Osterhochamt

Beichtmöglichkeiten im Pfarrhof:

Gründonnerstag
14.00 - 16.00 Uhr
Karfreitag
15.30 - 17.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung
0676/32 63 730

GEM2GO - die Gemeinde

Info & Service APP



**Sie wollen wissen, was sich
in Wimpassing so tut?
Wo Sie einkaufen, essen
oder übernachten können?
Wann der Müll abgeholt
wird?**

GEM2GO bringt Ihnen immer aktuelle Infos direkt auf Ihr Handy oder Tablet.

**Mit der App Gem2Go bietet Ihnen die Marktgemein-
de Wimpassing den schnellen Zugang zu Informatio-
nen auch für unterwegs. Die App ist kostenlos für Ihr
Smartphone und Tablet (für iPhone, iPad, Android,
Windows Phone und Windows 8) erhältlich.**

Informationen über die wichtigsten Themen der Gemein-
de wie: News, Veranstaltungen, Fotos, Förderungen, amtli-
che Termine, Gastronomie und vieles mehr werden attrak-
tiv dargestellt und sind überall mobil abrufbar.

Gem2Go beinhaltet nicht nur die Heimatgemeinde, son-
dern viele weitere Gemeinden aus ganz Österreich! Daher
kann Sie auch beim Österreichurlaub oder beim Aufenthalt
in einer anderen Gemeinde sehr hilfreich sein.

**Wichtige Informationen über Push-Dienst
erhalten, z.B.: Müllabfuhrtermine, Veranstal-
tungen, usw.**

<https://www.gem2go.at/#app>

Selbstverständlich steht Ihnen für Fragen Koll. Sonja Thü-
ringer unter 02630 38370-61 DW oder während der Öff-
nungszeiten in unserem Bürgerservice beim Postpartner
gerne zur Verfügung.

**Mit freundlichen Grüßen
Bürgermeister Walter Jeitler e.h.**

Judo Club 道

JCW-Neulinge schnuppern zum ersten Mal Turnierluft

**Felix Fischer zeigt seine Routine,
Fatih Balikci seinen Kampfgeist**

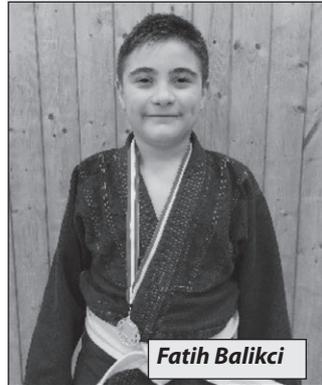
Der Kurt-Kucera-Neulings-Cup in Wien mit 201 Startern
aus 17 Vereinen war die perfekte Gelegenheit für viele
JCW-Judoka das erste Mal die Herausforderung auf der
Kampffläche zu suchen, umso größer war allerdings auch
die Nervosität.

Für den Großteil war nach erst rund einem halben Jahr
Judo leider noch kein großer Kampfgewinn möglich, da die
Erfahrung noch fehlte. Aus dieser Erfahrung gilt es, nun zu
lernen und für weitere Turniere die Eindrücke mitzunehmen.



Felix Fischer

Zwei Medaillen konnten aber dennoch erkämpft werden. Der bereits routinierte Kämpfer Felix Fischer (U10, -27kg) zeigte, dass sich das Training lohnt und marschierte mit zwei Kampfsiegen bis ins Finale vor. Dort musste er sich nur knapp geschlagen geben und holte somit die Silbermedaille.



Fatih Balikci

Fatih Balikci (U12, -55kg) ließ sich nicht anmerken, dass er sein erstes Turnier bestritt und setzte sich souverän zweimal gegen seinen Gegner durch. Somit strahlte bereits beim ersten Wettkampf die Medaille in Gold.

5 Medaillen und 4 Top-7 Platzierungen bei ÖM U18+U23

Am 27. und 28. Jänner fanden in Bischofshofen die diesjährigen Österreichischen Meisterschaften für die Altersklassen U18 und U23 statt. Cheftrainer Adi Zeltner reiste mit einem sehr jungen JCW-Team von insgesamt neun Sportlern an. Am ersten Tag konnten sich dabei dennoch gleich sechs der sieben genannten U18-Athleten des JC Wimpassing Sparkasse platzieren. Drei davon holten Medaillen und weitere drei immerhin eine Top 7-Platzierung.

- Platz 2: 15-jährigen Christoph VAKIL -50 kg**
- Platz 2: 16-jährige Hozan ARSLAN -66 kg**
- Platz 3: 16-jährige Christian GREINER -81 kg**
- Platz 7: 14-jährige Thomas SEISER -60 kg**
- Platz 7: 15-jährigen Askil BRUNNER -66kg**
- Platz 7: 16-jährige Erik GRABNER -73 kg**



Fotos: v.l.n.r - U18: Christian Greiner, Hozan Arslan, Christoph Vakil, Trainer Adi Zeltner



Fotos: v.l.n.r - U23: Trainer Adi Zeltner, Niklas Weitzbauer, Oliver Scharner

In der Altersklasse U23 war der Altersunterschied noch eindeutiger. Die Wimpassinger gingen mit Erik Grabner und Christian Greiner mit jeweils 16 Jahren, Oliver Scharner mit 17 Jahren und Niklas Weitzbauer mit 18 Jahren ins Rennen.

Dabei schafften die beiden Juniorenkämpfer Niklas Weitzbauer (drei Siege) bis 90kg und Oliver Scharner (zwei Siege) plus 100 kg sogar jeweils sensationell die Bronze-Medaille. Die Jugendlichen Christian Greiner (-81kg) und Erik Grabner (-73kg) landeten auf Rang 7 und Rang 9.

Weltcup-Bronze für Lukas Reiter in Győr

Bereits die 3. Weltcupmedaille für den Wimpassinger

Nach Gold in Oberwart 2018 und Bronze in Rom 2023 holte der Wimpassinger Top-Fighter Lukas Reiter seine bereits dritte Weltcup-Medaille bei den European Open in Győr/HU. Es war ein Turnier mit starker internationaler Beteiligung mit 396 Judoka aus 35 Nationen. Neben Lukas Reiter ging auch Lisa Grabner vom JC Wimpassing Sparkasse an den Start. Betreut wurden die beiden Athleten durch Cheftrainer Adi Zeltner.

Lukas Reiter durfte sich in der Klasse bis 73kg mit dem größten Starterfeld von 54 Teilnehmer mit einer Glanzleistung über Bronze freuen. Der 28-jährige HSZ/LZ Wimpassing Athlet startete als Nummer 3 gesetzt, nach einem Freilos mit einem klaren Sieg gegen den Deutschen Peter THOMAS durch Aushebetechnik Ura nage in den Bewerb.

Auch in Runde 3 ließ er dem Italiener Luigi BRUDETTI keine Chance und bezwang diesen vorzeitig nach Wazaari für Selbstfalltechnik und schließlich mit Ippon für Beifegetechnik Harai goshi. Auch im Poolfinale gegen Said-Magomed KHALIDOV aus der Ukraine gelang ihm die entscheidende Wazaari-Wertung für eine Schleudertechnik. Seine einzige Niederlage kassierte der ÖJV-Athlet im darauffolgenden Halbfinale gegen den kräftigen Franzosen Luca OTMANE. Somit war Luki automatisch für den Bronze-Fight seiner Klasse qualifiziert.



Fotocredit/ JC Wimpassing

In diesem letzten Kampf zeigte der Niederösterreicher abermals seine große Klasse und konnte seinen als Nummer 4 gesetzten Kontrahenten Jano RUEBO aus Deutschland durch seinen dominanten Kampfstil zur dritten Strafe zwingen, was zugleich den Ipponsieg und die Bronze-Medaille für den JC Wimpassing-Athleten bedeutete.

„Lukas präsentierte sich heute wieder besonders stark. Ich hoffe er kann diese tolle Form auch zu den nächsten kommenden Wettkämpfen mitnehmen“, freut sich Coach Zeltner für seinen Athleten.

Lisa Grabner erwischt in der Klasse bis 57kg keinen guten Tag und verlor überraschend in Runde 1 gegen die junge Holländerin Maeleen COTARD durch Würgegriff.



Fotocredit/EJU

Mittelschule Ternitz

Sparkasse Volleyball Schülerliga - Bezirksfinale – 25. Jänner 2024

Nach zwei erfolgreichen Vorrunden nahm die Mittelschule Ternitz am Volleyball Schülerliga-Finale der Bezirke Wr. Neustadt, Wr. Neustadt Land und Neunkirchen in der Mehrzweckhalle Ternitz teil.

Im ersten Match brillierten die Mädels mit einem 2:0, im zweiten Match verloren sie im dritten und entscheidenden Satz nur knapp mit einem 2-Punkte-Unterschied.



Foto (vlnr): *Raphaela Jakubec (Trainerin der MS Ternitz), Isabella Jusinger, Paula Giefing, Anja Heydorn, Selina Jashari, Organisator des Bezirksfinales Willi Baumgartner, Pia Kropelnicki, Sara Kunz, Leonie Schabbauer-Böö, Stefanie Mayerhofer (Sparkasse Ternitz) sowie Bildungsmanager der Bildungsregion 6 Michael Dollischal.*

Somit erreichte die MS Ternitz im mittleren Play-Off (Plätze 5-8) den 2. Platz und in der Gesamtwertung den 6. Platz.

Wir gratulieren herzlichst und sind stolz auf die Leistungen unseres Volleyball-Teams!



Evelin PICHLER zu Gast in der MS Ternitz



Der Faschingsdienstag 2024 war etwas ganz Besonderes für die Kinder der Kreativklassen der Mittelschule Ternitz. Die mehrfach ausgezeichnete Kabarettistin Evelin PICHLER aus Lichtenegg kam zu Besuch und brachte einen Teil ihres aktuellen Kabarettprogramms mit.

Außerdem vermittelte sie theoretische Inhalte und motivierte die Kinder dazu durch verschiedene Aktivitäten und Übungen ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. „Es war so toll, dass wir einen echten Star bei uns hatten“, strahlte eine Schülerin der ersten Kreativklasse.

Im Anschluss daran wurde gemeinsam getanzt und in ausgelassener Stimmung der Fasching gefeiert.

Wer Evelin PICHLER ganz in der Nähe sehen möchte, hat am 5. April im Kulturkeller Ternitz in der „LACHHAFT – MIXED SHOW“ die Chance dazu.

Evelin präsentiert ihr erstes Best-of-Programm und fasst die Highlights aus ihrem bisherigen Bühnenleben mit viel Wortwitz, trockenem Humor und ihrer jugendlichen Art zusammen.

THEATERGRUPPE
"ALLES THEATER" SPIELT

Ein Dorfpolizist in Not

von Reiner Schrade



mein-theaterverlag

Termine:

Fr. 5. April, 19:30 Uhr

Sa. 6. April, 19:30 Uhr

So. 7. April, 17:00 Uhr

Fr. 12. April, 19:30 Uhr

Sa. 13. April, 19:30 Uhr

So. 14. April, 17:00 Uhr

Fr. 19. April, 19:30 Uhr

Sa. 20. April, 19:30 Uhr

So. 21. April, 17:00 Uhr

Im Pfarrsaal
St. Valentin

Kartenreservierung
ab 12. Februar 2024
Tel: 0664 / 932 06 890
Karten zu € 12,-

SPARKASSE
Neunkirchen

Die **Energie-** **sparberatung** der **Caritas** & der **volkshilfe.** bietet WIEN Unterstützung beim Senken der Energiekosten im Haushalt.

www.caritas.at/energiesparberatung



Hier schnell &
unkompliziert
anmelden:



Energiesparberatung

Die Energiesparberatung bietet Unterstützung beim Senken der Energiekosten im Haushalt. Nach der Erstberatung werden gemeinsam mit Energiesparberater*innen Elektrogeräte auf ihren Energieverbrauch überprüft und einfach umsetzbare Energiesparmaßnahmen gemeinsam besprochen.



Hotline:

05-177 63 00

Mo bis Fr 9 – 13 Uhr

energiesparberatung@caritas.at

Unser Angebot

Erstberatung

- Hier wird geprüft*, ob der Haushalt die Kriterien für eine Unterstützung erfüllt.
- Diese Beratung findet in den Beratungsstellen statt, auch Telefon- oder Onlineberatung ist möglich.

Energiesparberatung

- Die Energiesparberatung findet im Haushalt statt. Dabei werden einfach umsetzbare Energiesparmaßnahmen geprüft und gemeinsam besprochen.

Gerätetausch

- Wenn im Rahmen der Energiesparberatung festgestellt wird, dass die vorhandenen Elektrogeräte ausgetauscht werden sollen, ist ein kostenloser Tausch möglich.
- Getauscht wird ein Gerät pro Haushalt (Herd, Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler).

„Energiesparen im Haushalt: Beratung und Geräte-Tausch“ ist ein Programm des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung.

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

*Zielgruppe des Angebots sind Personen, die bereits entweder von der GIS befreit sind, oder einen Heizkostenzuschuss, Wohnbeihilfe, Sozialhilfe oder Ausgleichshilfe beziehen.

Essen auf Rädern

Für WimpassingerInnen besteht die Möglichkeit, Essen auf Rädern zu beziehen. Das Mittagessen wird täglich im Landesklinikum Thermenregion Neunkirchen, frisch zubereitet und durch unsere Fahrer direkt zugestellt. Sie können zwischen Normal- und Schonkost, Diabetiker- und Diabetikerschonkost wählen. Eine Tagesportion, bestehend aus Suppe, Hauptspeise und Nachspeise kostet € 7,-.

Anmeldungen bitte im neuen Bürgerservice beim Postpartner Wimpassing oder telefonisch unter 02630-38370-61.

Wir gratulieren:



Zum 70. Geburtstag:
Edith Millian

Zum 75 Geburtstag:
Ilona Giefing
Jovan Trajkovski

Zum 80. Geburtstag:
Waltraud Bacher
Ernst Mach

Zum 85. Geburtstag:
Alfred Hainfellner



Wir trauern um:

Friedrich Schultner

Danksagungen

Herzlichen Dank für die Glückwünsche.

Yvonne Van Rutte

Ein großes „Dankeschön“ an alle Gratulanten für die vielen lieben Glückwünsche anlässlich meines Geburtstages.

Marianne Handler

Vielen Dank für alle Glückwünsche zu meinem Geburtstag.

Gerd Maier

Gesundheitstelefon

Ihre telefonische 24-Stunden-
Gesundheitsberatung

Wenn's weh tut!

 **1450**

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

Rettungsdienst

Rotes Kreuz Neunkirchen,
Tel. 059/144 65000

Arbeiter-Samariterbund Ternitz,
Tel. 02630-36904 (nur Vormittag)
oder 14844 (Krankentransportnummer)

Apothekendienst

Dienstwechsel täglich 8 Uhr
Apothekenruf 1455

04./16./17./22./28.03.2024

Apotheke Wimpassing, Bundesstraße 30,
Tel.: 02630-30936

05./11./23./24./29.03.2024

Apotheke Ternitz, Hauptstraße 12, Tel.: 02630-38235

01./07./13./19./25.03.2024

Apotheke Pottschach, F.Samwald Str. 28,
Tel.: 02630-37244

09./10./15./21./27.03./02.04.2024

Stadtapotheke Gloggnitz, Hauptstraße 29,
Tel.: 02662-42252

09./10./15./21./27.03./02.04.2024

Madonna Apoth., NK, Kringnerg. 17,
Tel.: 02635 -62672

06./12./18./30./31.03.2024

Mercur Apotheke, NK, Am Spitz, Tel.: 02635-69632

02./03./08./14./20./26.03./01.04.2024

Apoth. HI. Leopold, NK, Holzpl. 8, Tel.: 02635-62441

Zahnarztendienst

(NEU: jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr)

02./03. März: Dr. Sandra Barbara Ertlschweiger

2700 Wr. Neustadt, Anny Wödl Gasse 3/7,

Tel.: 02622/22773

09./10. März: Dr. Visnja Milosevic

2840 Grimmenstein, Rathausplatz 1,

Tel.: 02644/7444

16./17. März: Dr. Aichberger Jörg-Josef

2630 Ternitz, Dunkelsteiner Straße 4,

Tel.: 02630-36759

23./24. März: Dr. Edmund Kukla

Marktring 17, 2811 Wiesmath,

Tel.: 02645/2410

30. März/ 01. Apr.: Dr. Karin Aigner

2640 Gloggnitz, Ing. Robert Dunz-Str.1,

Tel. 02662/42791

Ärztendienst

!!!! Derzeit gibt es keinen gesetzlich geregelten kassenärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst (aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten).

Die Ärzte von Gloggnitz bis Neunkirchen haben sich aber auf eine freiwillige Wochenend- u. Feiertagsdienstzeit von 8:00 Uhr und 14:00 Uhr geeinigt und sind von 9:00 bis 11:00 Uhr in Ihrer Ordination anwesend! Außerhalb dieser Zeit, sowie in den Nachtstunden erhalten Sie in ganz Niederösterreich vom Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) Hilfe sowie in den Landeskliniken !!!!

10./31. März: Dr. Michael Handler

2732 Willendorf, Puchberger Straße 36, 02620/33860

16. März: Dr. Marion-Anja Nolden

Gfiederstr. 20, 2630 Ternitz, 02630-38188

Ordination Dr. Fitzka ist vom 25.03.bis 29.03.2024 wegen Urlaub geschlossen!



Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

Das Team der Filialen Wimpassing und Pottschach freut sich auf Sie.

24h Service: 05 0100 / 20241

service@neunkirchen.sparkasse.at www.neunkirchen.sparkasse.at

Beratung
mit Termin:
Mo-Fr
7-19 Uhr

Heizung



Sanitär



Lüftung



KOPP

Ges.m.b.H. HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

A-2632 WIMPASSING, Triester Bundesstraße 62
Telefon 02630/38 604 und 38 115, Fax 02630/38 604-31
Mail: office@kopp-haustechnik.at, www.kopp-haustechnik.at

Tel.: 02630/38292, oder 0664/2602167

www.bestattung-stranz.at



Bestattung Stranz

seit 1953

2632 Grafenbach
Dammstrasse 2
(gegenüber des
Pottschacher Sportplatzes)

Rund um die Uhr
erreichbar!

WIMPASSING - GLOGGNITZ - ST. VALENTIN - POTTSCHACH - TERNITZ
ST. JOHANN - DUNKELSTEIN - NATSCHBACH - NEUNKIRCHEN - USW....

Naturbestattungsanlage Urnenwald Ternitz
www.urnenwald-ternitz.at

EP:Mein Elektroladen

ElectronicPartner

2632 Wimpassing, Bundesstraße 14, Tel.: 02630/38558 Inhaber: Bettina Wagner
www.ep.at/meinelektroladen

juwa®

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: SPÖ Ortsorganisation, Bundesstraße 45. – Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Ing. Andreas HOFER, Bundesstraße 45, 2632 Wimpassing. - Hersteller: Werbe- und Grafikdesign: Katharina Stocker, Stockerhamnergasse 11, 2620 Neunkirchen. - Die grundlegende Richtung des Mitteilungsblattes der SPÖ Wimpassing ist die Information der Gemeindemitglieder und anderer interessierter physischer und juristischer Personen über Ereignisse, Absichten, Planungen und Vorhaben aus dem Verwaltungsbereich der Gemeinde und dem Gemeindegebiet. Dazu gehören im besonderen Informationen gesellschaftlicher, sozialer, wirtschaftlicher, kultureller, sportlicher, personenbezogener und allgemeiner Art. Ebenso die Verlautbarung amtlicher Mitteilungen und Hinweise der Gemeindeverwaltung, wenn erforderlich auch anderer Gemeinden und der Nö. Landes- und Bundesverwaltung.